

Ausweisung der Trinkwasserschutzzonen für über 65 Quelfassungen des Syndicat des Eaux du Sud

Projekt
ZPS SES

Bauherr
Syndicat des Eaux du Sud

Ort
Quellfassungen SES

Unsere Leistungen

- Entwicklung einer GIS Methodologie zur Bestimmung der intrinsischen Vulnerabilität, der Schadstoffbelastung und der potenziellen Risiken im Untersuchungsgebietes
- Durchführung von hydrogeologischen Studien zur Bestimmung hydraulischer Eigenschaften der Grundwasserleiter und weiterer wichtiger Aspekte zur Ausweisung der Schutzzonen. Anwendung verschiedener Methoden wie Untersuchungsbohrungen, Pumpversuche, Tracerversuche...
- Dimensionierung des Einzugsgebietes
- Ausweisung der Schutzzonen ZI-ZIII mit Hilfe der gesammelten Resultate und im Hinblick auf das Gesetz vom 19 Dezember 2008 zur Handhabung und zum Schutz der Wässer sowie den Empfehlungen der Wasserverwaltung
- Erstellen der Schutzzonengutachtens sowie des Maßnahmenkatalogs
- Unterstützung des Auftraggebers während der gesamten Laufzeit des Projekts in technischen und administrativen Fragen

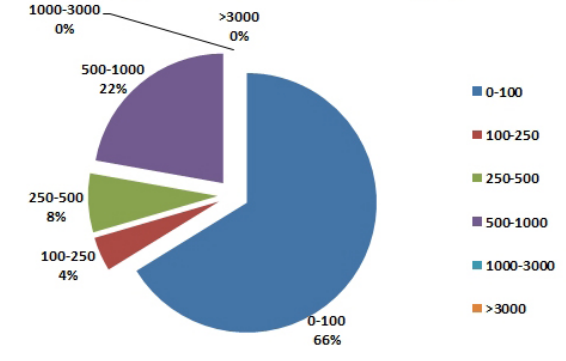
Hauptmerkmale

- Hydrogeologische Studie zur Charakterisierung des Grundwasserleiters und zur Abgrenzung des Einzugsgebietes
- Bestimmung der intrinsischen Vulnerabilität und der Schadstoffbelastung
- Risikoanalyse
- Ausweisung der Schutzzonen
- Technische und administrative Unterstützung des Auftraggebers

Beschreibung

Studien : 2005 - 2018

Dondelange - Metazachlor-Esa Q [%]



www.geoconseils.lu



www.lsc-group.lu

